



Besucher- Bergwerk & Museum Kleinenbremen



Besucher-Bergwerk & Museum Kleinenbremen GmbH · Telefon 05722 - 9 02 23
info@besucher-bergwerk-kleinenbremen.de · www.bergwerk-kleinenbremen.de

Geöffnet: Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen 10 - 17 Uhr, letzte Einfahrt um 16.00 Uhr. Führungen im Besucher-Bergwerk werktags nur nach Anmeldung.

Museumspädagogisches Angebot

Hauerprüfung

Die Hauerprüfung zeigt, welche Arbeitsschritte nötig sind, um Eisenerz in Kleinenbremen abzubauen. Es werden Arbeitsschritte aus einem Zeitraum von 100 Jahren gezeigt.

Das Rollenspiel findet in der Bergbauabteilung statt. 11 Kinder ziehen alte Kleidung von Bergleuten an, Arbeitskleidung und Festtagskleidung. Anhand von kleinen Arbeitsanweisungen spielen die Kinder mit originalen Geräten nach, wie hier Eisenerz abgebaut wurde. Zum Abschluss erhält jedes Kind einen Hauerbrief.

Voraussetzung: Die Kinder sollten gut lesen können und Spaß am Verkleiden haben.

Dauer: ca. 45 Minuten

Materialkosten: 30 Cent / Kind



Lokführerschein

Zunächst fahren die Kinder ins Besucherbergwerk ein, nehmen dort aber nicht an Führung teil, sondern ihnen wird die elektrische Lok erklärt. Anschließend darf jedes Kind, in Begleitung eines Bergmannes, selber mit der Lok fahren.

Im Museum wird die theoretische Prüfung abgelegt, d.h. die Kinder füllen einen Fragebogen aus. Zum Abschluss erhält jedes Kind einen Lokführerschein.

Voraussetzung: die Kinder sollten gut lesen können.

Dauer: ca. 1 Stunde unter Tage (Kindergeburtstag) bis 1,5 Stunden (Klasse) und 30 Minuten Museum.

Für mindestens 10 und höchstens 15 Kinder!

Kosten: 20 € plus Einfahrt

Bei den Bergleuten zu Hause

Im Museum und im Bergwerk kann man nachvollziehen, wie die Bergleute gearbeitet haben, aber wie sah es zu Hause bei Ihnen aus?

Wir versuchen uns anhand von Fotos, Grundrissplänen der Bergmannshäuser und einem Modell in die Zeit der 1950er Jahre zurückzusetzen. Die Häuser waren kleiner als heutige Häuser und sie waren anders aufgeteilt. Es gab zum Beispiel im Keller einen Schweinestall und viel Platz für Vorräte. Im Garten gab es keine Spielgeräte, dafür aber jede Menge Obst und Gemüse.

Dauer: ca. 45 Minuten.

Ammoniten

Das Programm beginnt mit einem Rundgang durchs Museum „Auf den Spuren der Ammoniten“. Im ersten Raum steht der Abguss des zweitgrößten Ammoniten, der bislang gefunden wurde. Er heißt *Parapuzosia seppenradensis*. Die Kinder überlegen, warum Wissenschaftler solche Abgüsse herstellen. Die Präparatoren haben über den echten Ammonit eine Gummimasse gegossen und diese aushärten lassen. So konnte eine Form hergestellt werden, mit der beliebig viele Abgüsse angefertigt werden können. Wir haben auch solche Gummiförmchen, nur kleiner als die von *Parapuzosia*.

In der Jura-Abteilung kann man noch typische Ammoniten dieser Region anschauen. Außerdem haben wir ein schönes Fundstück aus der Grube Wohlverwahrt, das den inneren Aufbau von Ammoniten zeigt.

Ammoniten sind etwa zeitgleich mit den Dinosauriern ausgestorben.

Zum Abschluss gießen die Kinder Ammoniten aus Gips ab.

Dauer: ca. 45 Minuten.

Materialkosten: 2,50 € Kindergeburtstag, 5 € Schulklasse



Besucher- Bergwerk & Museum Kleinenbremen



Besucher-Bergwerk & Museum Kleinenbremen GmbH · Telefon 05722 - 9 02 23
info@besucher-bergwerk-kleinenbremen.de · www.bergwerk-kleinenbremen.de

Geöffnet: Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen 10 - 17 Uhr, letzte Einfahrt
um 16.00 Uhr. Führungen im Besucher-Bergwerk werktags nur nach Anmeldung.

Museumspädagogisches Angebot

Dinosaurier

Das Programm beginnt mit Rundgang durchs Museum „Auf den Spuren der Dinosaurier“.

Auch in dieser Region haben Dinosaurier gelebt. Einige Hinweise darauf gibt es im Museum:

1. Das Trittsiegel eines Raubsauriers, Jura.
2. Knochen und Zähne eines Raubsauriers, Jura.
3. Dinosaurierfährten (Abguss) von Barkhausen / Hunte, Jura
4. Dinosaurierfährten eines Iguanodons, Kreide.

Bei Bedarf kann man am Computer in der Jura-Abteilung das Dinoquiz machen. „Wer kennt sich am besten mit Dinosauriern aus?“

Nach dem Rundgang wird ein Holz-Dinosaurier aus 71 Einzelteilen zusammengesetzt. Nach dem Vorbild des zusammengesetzten Dinosauriers dürfen die Kinder einen Dinosaurier aus Ton kneten.

Dauer: ca. 45 Minuten

Materialkosten, wenn geknetet wird: 2,50 € Kindergeburtstag,
5 € Schulklasse



Specksteinarbeiten

Mit weichem Material soll plastisches Arbeiten erprobt werden. Dabei stellen wir kleine Skulpturen und Schmuck her.

Dauer: ca. 2 Stunden

Materialkosten: 40 € Pauschale

Schatzsuche

Kann nur als Zusatzprogramm gebucht werden, da die Schatzsuche nicht bei Regen stattfindet.

Die Kinder bekommen eine Karte vom Museumssteinbruch und müssen zunächst die markierte Stelle ausfindig machen. Wenn der Bereich mit den Schätzen (Trommelsteine, Mineralien oder Fossilien, je nach Vorrat) erreicht ist, beginnt die Suche.

Dauer: ca. 25 Minuten

Materialkosten: 30 Cent / Stein.



„Präparationsgeburtstag“

Maximal 10 Kinder präparieren meist Fossilien aus der Region. Bearbeite dein eigenes, viele Millionen Jahre altes, echtes Fossil. Finde heraus, wie Du dieses aus dem Gestein herausarbeiten kannst. Vorab erfährst Du während einer kurzen Führung durch das Museum, wie spannend das Thema Erdgeschichte auch im Weserbergland ist.

Die Kinder sollten mindestens 10 Jahre alt sein.

Dauer: ca. 3 Stunden

Materialkosten: ca. 3 € / Werkstück

50 € plus Material

Nähere Informationen und Anmeldung

Telefon 05722 - 890 86 38 · eMail: sr@besucher-bergwerk-kleinenbremen.de. Für eine Führung oder ein museumspädagogisches Programm stellen wir pauschal 35 € in Rechnung (Abweichungen möglich). Änderungen vorbehalten.